

PEGASUS

Betriebsanleitung

1. Einleitung

2. Bedienung

2.1 Tastenfunktionen

2.2 Übersichtsbild

2.3 Akkuinformationsbild

2.4 Programmierbild

3. Anschließen

3.1 Funktion der Leuchtdioden

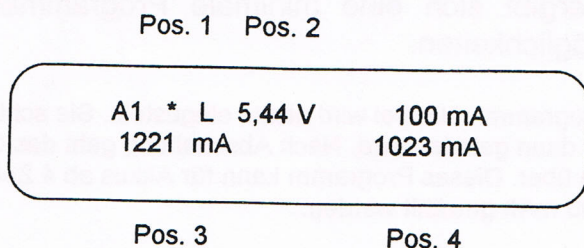
4. Fehlerdiagnose

5. Technische Daten

6. Sicherheitshinweise

2.3 Akkuinformationsbild

Im Akkuinformationsbild werden die aktuellen Zustandswerte angezeigt. Mit den Cursortasten können weitere Informationen abgerufen werden.



- **Cursor auf Pos. 1: Akkunummer.**

Mit den $\uparrow\downarrow$ -Tasten können die verschiedenen Akkus angewählt werden.

- **Zwischen Pos. 1 und Pos. 2** befindet sich ein Sternchen. Wenn Sie hier den Cursor auf das Sternchen setzen, wählen Sie damit die Option „Laden von Senderakkus mit eingebauter Schutzdiode im Sender“.

- **Cursor auf Pos. 2: Akkuspannung.**

Mit der \uparrow -Taste kann die Anzeige auf die Spannung pro Zelle umgeschaltet werden. Es erscheint „Vz“.

- **Cursor auf Pos. 3: Eingeladene Kapazität.**

Mit der \uparrow -Taste kann die Anzeige auf Ladezeit umgeschaltet werden. Es erscheint zum Beispiel 10:22 (10 Std., 22 Min.)

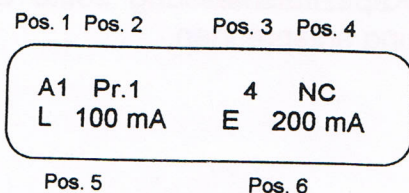
Durch wiederholtes Betätigen der \uparrow -Taste wird die eingeladene Kapazität des vorletzten Ladevorgangs im Formierprogramm angezeigt. Es erscheint „mAa“. Mit der \downarrow -Taste kann zurückgeblättert werden.

- **Cursor auf Pos. 4: Entladekapazität.**

Mit den $\uparrow\downarrow$ -Tasten können die entsprechenden Informationen wie unter Pos. 3 abgerufen werden. Wird auf Pos. 4 die \Rightarrow -Taste betätigt, wird in das Programmierbild verzweigt.

2.4 Programmierbild

Im Programmierbild werden die einzelnen Akkuparameter eingestellt. Für einwandfreie Ladeergebnisse ist die richtige Einstellung auf jeden Akkutyp unbedingte Voraussetzung. Die eingestellten Werte werden automatisch gespeichert und bleiben auch erhalten, wenn das Gerät vom Netz getrennt wird.



3. Anschließen

Die Akkus dürfen nur mit kontaktsicheren Leitungen mit ausreichendem Querschnitt (mindestens $0,5 \text{ mm}^2$) angeschlossen werden. Bei polrichtigem Anschluß erscheint das Programmierbild und man kann den Ladevorgang mit der \uparrow -Taste und den Entladevorgang mit der \downarrow -Taste starten.

Sollen die Einstellungen korrigiert werden, muß der Akku noch einmal abgezogen werden.

Bei verpoltem Anschluß erfolgt keine Reaktion. Es kann nicht gestartet werden.

3.1 Funktion der Leuchtdioden:

Laden:	LED leuchtet
Entladen:	LED blinkt
Programm ist beendet:	LED ist dunkel

4. Fehlerdiagnose:

- Beim Anschluß eines Akkus kommt nicht die Aufforderung „Laden“, „Entladen“.

Ursache: Akku verpolt oder Schutzdiode im Sender. Bei vorhandener Schutzdiode wählen Sie bitte das Sternchen (siehe unter 2.3).

- Anzeige „Übertemperatur“

Ursache: Gerät ist zu warm geworden. Nach dem Abkühlen wird automatisch mit dem Programm fortgefahren.

- Bei allen anderen Funktionsstörungen ziehen Sie bitte den Netzstecker und rufen Sie uns an.